

Grüne Energie ist immer noch ein teures Hobby – Nutzung fossiler Brennstoffe ist ungebrochen

geschrieben von Andreas Demmig | 21. Februar 2018

stopthesethings

In ihrem verblendeten Repertoire an Mantras, preisen Wind- und Sonnenanbeter den „Tod der Kohle“ (und überhaupt aller fossilen Brennstoffe) als feststehende Tatsache an. Wiederholt wird in der Mainstream-Presse darüber schwadroniert, wie Sonnenschein und Brisen – die Wunderbrennstoffe der Natur – bald konventionelle und fossil betriebene Kraftwerke ersetzen werden.

Globale Erwärmung ist schuld an gewalttätigen Konflikten – Diese Behauptung ist nicht neu, jedoch noch immer falsch

geschrieben von Andreas Demmig | 21. Februar 2018

MICHAEL BASTASCH

Der ehemalige Vizepräsident Al Gore behauptet zu wissen, dass viele globale Ereignisse mit der vom Menschen verursachten Erwärmung zusammenhängen. Er macht für alles, vom syrischen Bürgerkrieg bis hin zum Brexit, das Klima verantwortlich.

Öko-Terroristen haben mehr Angst vor dem „Klimawandel“, als vor dem Gefängnis

geschrieben von Andreas Demmig | 21. Februar 2018

Chris White

Öko-Aktivisten, die 2016 für die Sabotage von Pipelines verantwortlich waren, sind engagierte Radikale, die bereit sind, alles zu tun, was sie für die Bekämpfung der Erderwärmung richtig halten, heißt es in einem Bericht der New York Times.

Lärmstudie in Süd Australien will die neurologischen Auswirkungen der Emissionen von Windparks feststellen.

geschrieben von Andreas Demmig | 21. Februar 2018

stopthesethings

Die staatlichen Lärmschutzbehörden haben 30 Jahre lang die Auswirkungen von Windradlärm auf die Nachbarn vertuscht – [und versuchen es noch immer], und zwar mit Hilfe der akustischen Berater der Windindustrie: [1] Drei Jahrzehnte Täuschung durch die Windindustrie: Chronologie einer globalen Verschwörung von Verschweigen und Täuschung.

Die Landflächen der Pazifikinseln nehmen zu – trotz steigendem Meeresspiegel

geschrieben von Andreas Demmig | 21. Februar 2018

MICHAEL BASTASCH

Die meisten Inseln von Tuvalu wachsen laut einer neuen Studie und widersetzen sich den Erwartungen, dass steigende Meere die Insulaner bald zwingen würden, ihre Häuser zu verlassen.

[Zu diesem Thema wurde hier schon öfters berichtet (siehe Anhang). Lesen sie, zu welchem Ergebnissen Forscher kommen, ohne den offiziellen Trend in Frage zu stellen, der Übersetzer]